

Gesundheits- und Hygienekonzept DJK AN Großostheim Kegeln -Wettkampf- / Trainingsbetrieb-

Folgende Regelungen und Empfehlungen sind für den Wettkampf-/Trainingsbetrieb zu beachten:

- Im Gebäude der DJK Großostheim gilt bis auf Weiteres die **2G-Regel**.
- Beim Betreten der Kegelbahn ist von Genesenen und vollständig geimpften Personen ein entsprechender Nachweis vorzulegen.
- Nicht vollständig geimpfte oder genesene Personen haben keinen Zutritt zur Kegelbahn.
- Für jeden Wettkampf/Spiel ist von der DJK/AN Großostheim ein Verantwortlicher vor Ort zu benennen. **Jeder ist verpflichtet sich in der LUCA-App anzumelden oder seine Kontaktdaten mit Namen, Adresse und Telefonnummer zu hinterlegen.** Diese Daten sind nach 1 Monat zu vernichten. Der Verantwortliche kontrolliert die Einhaltung der standort- und sportartspezifischen Schutz- und Hygienekonzepte.
- Beim Zugang und Verlassen der Kegelbahn und bei Nutzung von Sanitärbereichen ist eine **FFP2-Maske** zu tragen, medizinische Masken sind nicht erlaubt.
- Oberstes Gebot ist die Einhaltung der Mindestabstandsregel von 1,5 Meter zwischen den Personen.
- Es sind ausreichend Desinfektionsmittel, Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher vorhanden. Außerdem wird ein Desinfektionsmittelpender im Aufenthaltsraum aufgestellt.
- Umkleieräume dürfen benutzt werden. Es besteht jedoch FFP2-Maskenpflicht und der Mindestabstand ist unbedingt einzuhalten.
- Die Nutzung der Duschen ist gestattet, jedoch unter Einhaltung des Mindestabstandes und der aktuell geltenden Hygienevorschriften.
- Türen zwischen Kegelbahn und Aufenthaltsbereich sind offen zu halten. Schwämme sind weiterhin von den Kugelkästen zu entfernen.
- Im Wettkampf/Trainingsbetrieb darf auf allen Bahnen gespielt werden, wenn der Mindestabstand gewährleistet ist. Deshalb sind Kugeln von den Sportler*innen nacheinander am Kugellauf aufzunehmen. So kann der vorgegebene Mindestabstand eingehalten werden.
- Zuschauer sind erlaubt, anfeuern ist am Platz ohne Maske erlaubt.
- Wenn vorhanden sollen Sportler*innen eigene Kugeln zum Spielen verwenden. Sollte jemand keine eigenen Kugeln besitzen, werden vom Verantwortlichen verschiedenfarbige Kugeln zur Verfügung gestellt (getrennt nach Heim- und Gastmannschaft), um eine Vermischung auszuschließen. Diese werden auf jeder Bahn mitgenommen und nach dem Durchgang desinfiziert. Am Spielende werden die ausgegebenen Kugeln an den Verantwortlichen zurückgegeben.

- Zur Ablage von persönlichen Gegenständen kann ein Stuhl benutzt werden, der bei jedem Bahnwechsel mitgenommen wird und am Ende gesäubert bzw. desinfiziert wird.
- Bedienpulte sind ebenfalls nach dem Wettkampf/Training zu desinfizieren.
- Das Handlungs- und Hygienekonzept ist in der Sportstätte gut sichtbar anzubringen.
- Die Anwesenden sind vom Verantwortlichen auf das bestehende Handlungs- und Hygienekonzept hinzuweisen.
- **Der Heimverein ist berechtigt, bei Nicht-Beachtung der Hygienevorschriften, einzelne Personen vom Wettkampf auszuschließen und von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen.**

Es ist selbstverständlich, dass nur Personen am Wettkampf/Training teilnehmen dürfen,

- die aktuell bzw. in den letzten 10 Tagen keine Symptome der SARS-CoV-2-Infektion aufweisen
- Gewiss sind die Schutz- und Hygieneauflagen sowie die sportartspezifischen Empfehlungen nicht immer einfach einzuhalten. Sie dient aber in erster Linie der eigenen Gesundheit und unserer Mitmenschen.
- Wir bitten Euch deshalb um die Einhaltung der Regeln und hoffen natürlich, dass wir in nächster Zeit mit weiteren Erleichterungen in unserer Sportart und im öffentlichen Leben rechnen dürfen.

Neben dem Hygienekonzept der DJK Großostheim sind die Bestimmungen des Marktes Großostheim und des Freistaat Bayern zu beachten

Großostheim, 17.11.2021

Simon Bachmann
Abteilungsleiter Kegeln

Michael Zang
Vorstand DJK Großostheim